

Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Super: Wärme aus der Tiefe



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

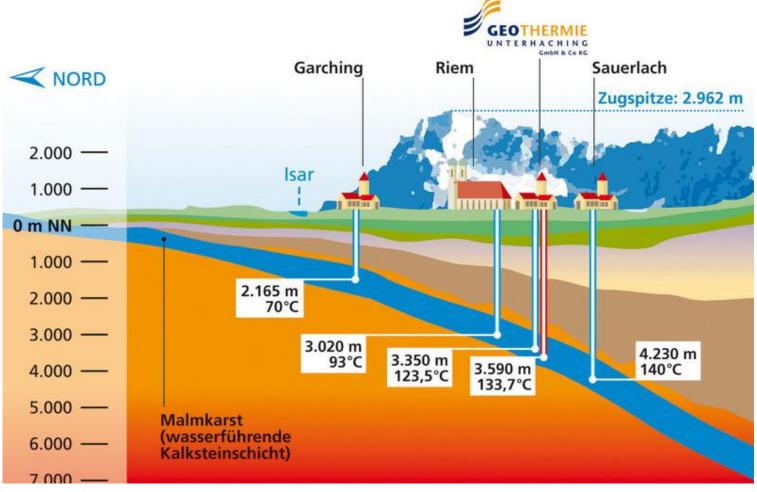
Roadmap

- SWM-Eigentümer, -Kontrolleur und -Kundenvertreter: die Politik im Zwiespalt
- Erdwärmeprojekte in Oberbayern Cash Cow Messestadt
- Achillesferse Rücklauftemperatur
- Lernkurve der Politik
- Es werde Transparenz!
- Kostenfalle Anschlusswert
- Die Rolle der Hausverwaltung
- Wo bleibt der gerechte Wärmepreis ?
- Aktueller politischer Handlungsbedarf



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Erdwärme aus dem obb. Molassebecken



12. November 2018

Partnerforum Bauzentrum München



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Die Politik im Zwiespalt

- LHM als SWM-Eigentümerin: Interesse an hohen SWM-Gewinnen
 - -> hohe Preise, geschütztes Wärme-Monopol
- LHM als Wohngeldzahlerin: Interesse an niedrigen Heizkosten
- LHM als SWM-Kontrolleurin: Interesse an Projekt-Transparenz und Einhaltung der Umweltziele
- Politiker als SWM-Kundenvertreter: Interesse an zufriedenen Kunden und Wählern (m/w)



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Erdwärme Riem – die Cash Cow in Obb

Projekt	Invest HW	Amortisation	Leistung
M-Riem (SWM)	10 Mio. €	2015	~14 MW
AFK Geothermie		202?	9,4 MW
Ismaning			7,2 MW
Unterschleißheim	12 Mio. €	201?	34,7 MW
Grünwald (Laufzorn)	170 Mio €	20??	

SWM 2009: Die Erdwärme Riem müsste doppelt so teuer sein ...



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

"Die Kohle stimmt" – also "Alles in Butter"?

Nein!

Ab etwa 2009 häufen sich Klagen von SWM-Kunden in Riem über rigides Vorgehen und schlechte Wärmeversorgung.

Warum?

Die SWM bauten ohne Zustimmung der Kunden so genannte Rücklauftemperaturbegrenzer ein bzw. aktivieren diese.

"Das Kind wird mit dem Bade ausgeschüttet."

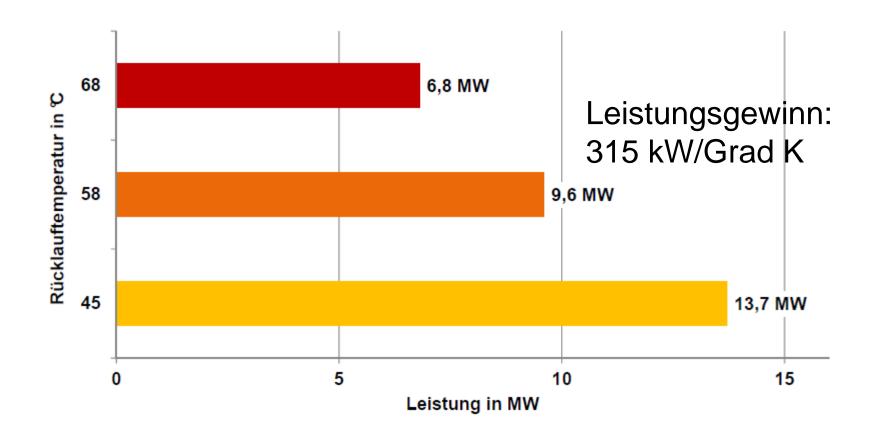


Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Niedrige Rücklauftemperaturen – das A&O der Geothermie

Wärmeleistung ~ T_{vorl} - T_{rückl}

Quelle: SWM





Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Fördersituation 27.12.2014





96 Grad C

60 Grad C

=> Max. Therm. Leistung ~ 11,3 MW



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Fragen an die SWM -Lernkurve der Politik

- Warum haben die SWM nicht schon im ersten Winter überhöhte Rücklauftemperaturen moniert und damit die Nachbesserungs- bzw.
 Regressansprüche ihrer Kunden gegenüber den Planern und evtl. Bauträgern gesichert?
- Warum haben die SWM nicht von vornherein die in ihrem Eigentum stehenden Wärmemengenzähler vernetzt und somit ein lückenloses Monitoring ermöglicht (wie in Ismaning)?



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Keine Antworten – aber Verunglimpfung der M-Kunden als Sozialschädlinge

Warum?

SWM-Behauptung 2013: Kunden mit überhöhten Rücklauftemperaturen nehmen den Hinterliegern Wärme weg.

Stimmt aber nicht, weil ...

der Maximaldurchsatz bei jedem Anschluss begrenzt ist, d.h. der Kunde kann nicht mehr Liter/h abrufen, als vertraglich vereinbart.



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Erkenntnisgewinn #1

Einbau von Rücklauftemperaturbegrenzern war nie gerechtfertigt!



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Erkenntnisgewinn #2

- Förderpumpe (aus der Erdölförderung) lässt sich nicht an den niedrigen Bedarf im Sommer anpassen
- Förderleistung liegt immer zwischen 60% ... 100%!
- EIN-AUS-Betrieb auch nicht möglich -> vorzeitiger Verschleiß
 - => auch im Sommer werden ca. 60% der Maximal-Wärme gefördert
 - => Im Sommer ist RLT-Begrenzung erst recht nicht gerechtfertigt



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Money, Money

- Fernwärmepreise sind für Mieter zu hoch und intransparent
- Bereitstellungskosten oft exorbitant zu hoch
- M-Einheitspreise für Geothermie oder Solarthermie rechtlich äußerst fragwürdig (BGH 6.4.2011 VIII ZR 273/09)
- Gesucht: ein faires Preismodell für Geothermie
- Kosten der RLT-Absenkung müssen fair aufgeteilt werden (~20.000 Euro)



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Wohnkosten

http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/steigende-mieten-verstaerken-ungleichheit-in-der-gesellschaft-15849609.html



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Bereicherung der SWM durch zu hohe Anschlusswerte

Beispiel: öff. Gebäude in M-Riem, Verbrauch 240 MWh p.a.

Anschlusswert	Anschluss- kosten p.a.	Verbrauchs- kosten p.a.	Gesamt
Alt: 350 kW	15.000 €	19.600€	34.600 €
Neu: 120 kW	4.200 €	19.600 €	23.800 €
Ersparnis p. a.:	10.800 €		10.800 €

Faustformel (2000-Stunden-Regel):

Anschlusswert [kW] := Jahreswärmemenge [MWh] /2

12. November 2018



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

BGH-Urteil 6.4.2011 VIII ZR 273/09

c) Auch bei einer bloßen Kostenorientierung muss ein Indikator als Bemessungsgröße gewählt werden, der an die tatsächliche Entwicklung der Kosten des überwiegend eingesetzten Brennstoffs anknüpft.

In Riem ist der weitaus überwiegend (90%) eingesetzte "Brennstoff" Erdwärme. Dass seine Kostenentwicklung in Riem weiterhin in keiner Weise (preismindernd) in die Preisbildung eingeht, ist ein klarer Rechtsverstoß.

Tipp: Zahlungen an SWM nur unter Vorbehalt leisten (§812ff BGB)



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Wie verhalten sich die Hausverwaltungen?

"Es gibt solche und solche ..."

- Die Einen unterstützen proaktiv ihre WEG, um M-Wärme-Anschlusskosten zu senken
- Die Anderen sehen sich als Vertreter der SWM ...



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Kommunalpolitischer Handlungsbedarf

- RLT-Absenkung aktiv unterstützen münchenweit
- Kostenbeteiligung der SWM bei der RLT-Absenkung "win-win"
- Entwicklung eines neuen Preismodells für die Geothermie
- Weitergabe von Kostenvorteilen aus der billigen Erdwärme an die Endverbraucher



Dr.-Ing. Georg Kronawitter (BA 15)

Dankę für Ihre Aufmerkşamkeit

www.messestadt-riem.de => Geothermie